# Programmieren II: Java

Arrays

Prof. Dr. Christopher Auer

Sommersemester 2024



18. März 2024 (2024.1)

**Eindimensionale Arrays** 

Mehrdimensionale Arrays

Arbeiten mit Arrays

#### Inhalt

#### **Eindimensionale Arrays**

Einführung

Erzeugen von Arrays

Array-Literale

Zugriff auf Elemente eines Arrays

Arrays aus Referenzen

Vergleich C-Arrays mit Java-Arrays

Iterieren von Arrays

### Inhalt

Eindimensionale Arrays
Einführung

► Arrays (auch "Felder")

- ► Arrays (auch "Felder")
  - ▶ sind eine Aneinanderreihung von Elementen eines Typs

- ► Arrays (auch "Felder")
  - ▶ sind eine Aneinanderreihung von Elementen eines Typs
  - ▶ haben eine unveränderliche Länge (Anzahl Einträge)

- ► Arrays (auch "Felder")
  - ▶ sind eine Aneinanderreihung von Elementen eines Typs
  - ▶ haben eine unveränderliche Länge (Anzahl Einträge)
  - ► Erlauben Zugriff über einen Index (Position)

- Arrays (auch "Felder")
  - ▶ sind eine Aneinanderreihung von Elementen eines Typs
  - haben eine unveränderliche Länge (Anzahl Einträge)
  - ► Erlauben Zugriff über einen Index (Position)

#### ► Beispiel:

```
char[] hello = new char[5];
hello[0] = 'H'; hello[1] = 'e';
hello[2] = '1'; hello[3] = '1';
hello[4] = 'o';
```

- Arrays (auch "Felder")
  - ▶ sind eine Aneinanderreihung von Elementen eines Typs
  - haben eine unveränderliche Länge (Anzahl Einträge)
  - ► Erlauben Zugriff über einen Index (Position)
- ► Beispiel:

```
char[] hello = new char[5];
hello[0] = 'H'; hello[1] = 'e';
hello[2] = '1'; hello[3] = '1';
hello[4] = 'o';
```

(Details folgen später)

► Array hello

- Arrays (auch "Felder")
  - ▶ sind eine Aneinanderreihung von Elementen eines Typs
  - haben eine unveränderliche Länge (Anzahl Einträge)
  - ► Erlauben Zugriff über einen Index (Position)
- ► Beispiel:

```
char[] hello = new char[5];
hello[0] = 'H'; hello[1] = 'e';
hello[2] = '1'; hello[3] = '1';
hello[4] = 'o';
```

- Array hello
  - beinhaltet chars

- Arrays (auch "Felder")
  - ▶ sind eine Aneinanderreihung von Elementen eines Typs
  - haben eine unveränderliche Länge (Anzahl Einträge)
  - ► Erlauben Zugriff über einen Index (Position)
- ► Beispiel:

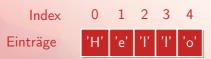
```
char[] hello = new char[5];
hello[0] = 'H'; hello[1] = 'e';
hello[2] = '1'; hello[3] = '1';
hello[4] = 'o';
```

- Array hello
  - beinhaltet chars
  - ► hat Länge 5

- Arrays (auch "Felder")
  - ▶ sind eine Aneinanderreihung von Elementen eines Typs
  - haben eine unveränderliche Länge (Anzahl Einträge)
  - ► Erlauben Zugriff über einen Index (Position)
- ► Beispiel:

```
char[] hello = new char[5];
hello[0] = 'H'; hello[1] = 'e';
hello[2] = '1'; hello[3] = '1';
hello[4] = 'o';
```

- ► Array hello
  - beinhaltet chars
  - ► hat Länge 5
- ► Grafische Darstellung



► Arrays bilden eine Familie von Typen

- ► Arrays bilden eine Familie von Typen
- ► Für jeden Java-Typen T gibt es einen "T-Array"

- ► Arrays bilden eine Familie von Typen
- ► Für jeden Java-Typen T gibt es einen "T-Array"
- ► T[] bezeichnet den Datentyp: Array mit Elementen von Typ T

- ► Arrays bilden eine Familie von Typen
- ► Für jeden Java-Typen T gibt es einen "T-Array"
- ► T[] bezeichnet den Datentyp: Array mit Elementen von Typ T
- ▶ Beispiele

Arraytyp	Bezeichnung	Beispiel
byte[]	<b>byte</b> -Array	Datenstrom
int[]	int-Array	Zahlenfolge
double[]	double-Array	Messwerte
char[]	<pre>char-Array (!= String)</pre>	Encoding
Point2D[]	Point2D-Array	Polygon
Weekday[]	Weekday-Array	Arbeitstage

▶ Deklaration einer Array-Variable x vom Typ T

```
T[] x;
```

► Deklaration einer Array-Variable x vom Typ T

```
T[] x;
```

▶ Hinweise

► Deklaration einer Array-Variable x vom Typ T

T[] x;

- ► Hinweise
  - ► Deklaration erzeugt keinen Array

▶ Deklaration einer Array-Variable x vom Typ T

```
T[] x;
```

- ► Hinweise
  - ► Deklaration erzeugt keinen Array
  - ▶ Vergleiche: Deklaration einer Objektreferenz-Variable erzeugt kein Objekt

```
Point2D p;
```

▶ Deklaration einer Array-Variable x vom Typ T

```
T[] x;
```

- ► Hinweise
  - ► Deklaration erzeugt keinen Array
  - ▶ Vergleiche: Deklaration einer Objektreferenz-Variable erzeugt kein Objekt

```
Point2D p;
```

x ist Referenzvariable (T[] x = null; möglich)

► Deklaration einer Array-Variable x vom Typ T

```
T[] x;
```

- ▶ Hinweise
  - ► Deklaration erzeugt keinen Array
  - ▶ Vergleiche: Deklaration einer Objektreferenz-Variable erzeugt kein Objekt

```
Point2D p;
```

- x ist Referenzvariable (T[] x = null; möglich)
- ► x hat (noch) keine Länge

▶ Deklaration einer Array-Variable x vom Typ T

```
T[] x;
```

- ▶ Hinweise
  - ► Deklaration erzeugt keinen Array
  - ► Vergleiche: Deklaration einer Objektreferenz-Variable erzeugt kein Objekt

```
Point2D p;
```

- x ist Referenzvariable (T[] x = null; möglich)
- ▶ x hat (noch) keine Länge
- Beispiele

```
int[] numbers;
double[] measurements;
Point2D[] points;
Weekday[] workingDays;
```

### Inhalt

**Eindimensionale Arrays** 

Erzeugen von Arrays

```
int[] numbers = new int[5];
```

► Allokieren von Arrays über new-Operator

```
int[] numbers = new int[5];
```

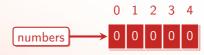
► Allokiert Speicher für Array der Größe 5

```
int[] numbers = new int[5];
```

- ► Allokiert Speicher für Array der Größe 5
- ► Größe muss hier festgelegt werden

```
int[] numbers = new int[5];
```

- ► Allokiert Speicher für Array der Größe 5
- ► Größe muss hier festgelegt werden
- ► Ergebnis: int-Array-Referenz



► Allokieren von Arrays über new-Operator

```
int[] numbers = new int[5];
```

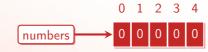
- ► Allokiert Speicher für Array der Größe 5
- ► Größe muss hier festgelegt werden
- ► Ergebnis: int-Array-Referenz



Hinweise

```
int[] numbers = new int[5];
```

- ► Allokiert Speicher für Array der Größe 5
- ► Größe muss hier festgelegt werden
- ► Ergebnis: int-Array-Referenz



- ▶ Hinweise
  - In Java werden Arrays mit Default-Werten belegt (0 bei numerischen Werten, null bei Referenzen)

```
int[] numbers = new int[5];
```

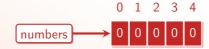
- ► Allokiert Speicher für Array der Größe 5
- ► Größe muss hier festgelegt werden
- ► Ergebnis: int-Array-Referenz



- Hinweise
  - In Java werden Arrays mit Default-Werten belegt (0 bei numerischen Werten, null bei Referenzen)
  - ► Erzeugung von Array mit Objektreferenzen erzeugt keine Objekte (Default-Wert null)

```
int[] numbers = new int[5];
```

- ► Allokiert Speicher für Array der Größe 5
- ► Größe muss hier festgelegt werden
- ► Ergebnis: int-Array-Referenz



- Hinweise
  - ► In Java werden Arrays mit Default-Werten belegt (0 bei numerischen Werten, null bei Referenzen)
  - ► Erzeugung von Array mit Objektreferenzen erzeugt keine Objekte (Default-Wert null)
  - ► Erzeugung muss nicht bei Deklaration stattfinden

```
int[] numbers;
/* ... */
numbers = new int[5];
```

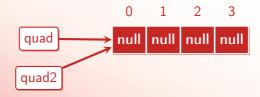
### Array-Referenzen

► Nochmals: Array-Variablen sind Referenzvariablen

### Array-Referenzen

- ► Nochmals: Array-Variablen sind Referenzvariablen
- ▶ Mehrere Array-Variablen können auf gleichen Array zeigen

```
Point2D[] quad = new Point2D[4];
Point2D[] quad2 = quad;
```



### Array-Referenzen

- ► Nochmals: Array-Variablen sind Referenzvariablen
- ► Mehrere Array-Variablen können auf gleichen Array zeigen

```
Point2D[] quad = new Point2D[4];
Point2D[] quad2 = quad;
```



► Wie bei Instanzvariablen: Lesender und schreibender Zugriff

► Größe von Array-Instanzen

- ► Größe von Array-Instanzen
  - wird über length zugegriffen

```
int numbers[] = new int[5];
System.our.println(numbers.length); // 5
```

- ► Größe von Array-Instanzen
  - wird über length zugegriffen

```
int numbers[] = new int[5];
System.our.println(numbers.length); // 5
```

ist unveränderlich

- ► Größe von Array-Instanzen
  - wird über length zugegriffen

```
int numbers[] = new int[5];
System.our.println(numbers.length); // 5
```

- ► ist unveränderlich
- ► darf nicht negativ sein

- ► Größe von Array-Instanzen
  - ▶ wird über length zugegriffen

```
int numbers[] = new int[5];
System.our.println(numbers.length); // 5
```

- ▶ ist unveränderlich
- ► darf nicht negativ sein
- ► darf aber 0 sein (Konsistenz)

- ► Größe von Array-Instanzen
  - wird über length zugegriffen

```
int numbers[] = new int[5];
System.our.println(numbers.length); // 5
```

- ▶ ist unveränderlich
- ► darf nicht negativ sein
- ► darf aber 0 sein (Konsistenz)
- muss erst bei der Erstellung feststehen

```
runRandomArrayLengthExample
int length = (int) (Math.random()*100);
int[] numbers = new int[2*length+20];
System.out.printf("numbers.length == %d%n",
numbers.length);
```

 $\Box$  OneDimArrayExamples.java

```
numbers.length == 38
```

► Zugriff auf length nur lesend

```
Weekday[] workingDays = new Weekday[5];
workingDays.length = 4; // FEHLER Cannot change final attribute
```

Zugriff auf length nur lesend

```
Weekday[] workingDays = new Weekday[5];
workingDays.length = 4; // FEHLER Cannot change final attribute
```

► Methode createIntArray erstellt int-Array gegebener Länge

```
runCreateIntArray
21
    public static int[] createIntArray(int length) {
22
     System.out.printf("new int[%d]%n", length);
23
     int[] numbers = new int[length];
24
     System.out.printf("numbers.length == %d%n",
25
         numbers.length);
26
     return numbers;
27
```

🗅 OneDimArrayExamples.java 🕨

► Aufrufe von createIntArray

- ► Aufrufe von createIntArray
  - ► length = 5

```
new int[5]
numbers.length == 5
```

- ► Aufrufe von createIntArray
  - ► length = 5

```
new int[5]
numbers.length == 5
```

▶ length = 1

```
new int[1]
numbers.length == 1
```

- ► Aufrufe von createIntArray
  - ► length = 5

```
new int[5]
numbers.length == 5
```

▶ length = 1

```
new int[1]
numbers.length == 1
```

▶ length = 0

```
new int[0]
numbers.length == 0
```

- ► Aufrufe von createIntArray
  - ▶ length = 5

```
new int[5]
numbers.length == 5
```

▶ length = 1

```
new int[1]
numbers.length == 1
```

▶ length = 0

```
new int[0]
numbers.length == 0
```

▶ length = -3

```
new int[-3]
FEHLER NegativeArraySizeException
```

## Inhalt

**Eindimensionale Arrays** Array-Literale

► Beispiel von vorher:

```
char[] hello = new char[5];
hello[0] = 'H';
hello[1] = 'e';
hello[2] = '1';
hello[3] = '1';
hello[4] = 'o';
```

► Beispiel von vorher:

```
char[] hello = new char[5];
hello[0] = 'H';
hello[1] = 'e';
hello[2] = '1';
hello[3] = '1';
hello[4] = 'o';
```

► Manuelles befüllen von Arrays mühsam

► Beispiel von vorher:

```
char[] hello = new char[5];
hello[0] = 'H';
hello[1] = 'e';
hello[2] = '1';
hello[3] = '1';
hello[4] = 'o';
```

- ► Manuelles befüllen von Arrays mühsam
- ► Array-Literale

```
char[] hello = new char[] { 'H', 'e', 'l', 'l', 'o' };
```

► Beispiel von vorher:

```
char[] hello = new char[5];
hello[0] = 'H';
hello[1] = 'e';
hello[2] = '1';
hello[3] = '1';
hello[4] = 'o';
```

- ► Manuelles befüllen von Arrays mühsam
- ► Array-Literale

```
char[] hello = new char[] { 'H', 'e', 'l', 'l', 'o' };
```

► Erzeugt mit Werten vorbelegten Array

▶ Beispiel von vorher:

```
char[] hello = new char[5];
hello[0] = 'H';
hello[1] = 'e';
hello[2] = '1';
hello[3] = '1';
hello[4] = 'o';
```

- ► Manuelles befüllen von Arrays mühsam
- ► Array-Literale

```
char[] hello = new char[] { 'H', 'e', 'l', 'l', 'o' };
```

- ► Erzeugt mit Werten vorbelegten Array
- ► Größe steht zur Übersetzungszeit fest

► Beispiel von vorher:

```
char[] hello = new char[5];
hello[0] = 'H';
hello[1] = 'e';
hello[2] = '1';
hello[3] = '1';
hello[4] = 'o';
```

- ► Manuelles befüllen von Arrays mühsam
- ► Array-Literale

```
char[] hello = new char[] { 'H', 'e', 'l', 'l', 'o' };
```

- ► Erzeugt mit Werten vorbelegten Array
- ► Größe steht zur Übersetzungszeit fest
- ▶ new char[]: Größe wird durch Anzahl Einträge ermittelt

► Beispiel von vorher:

```
char[] hello = new char[5];
hello[0] = 'H';
hello[1] = 'e';
hello[2] = '1';
hello[3] = '1';
hello[4] = 'o';
```

- ► Manuelles befüllen von Arrays mühsam
- ► Array-Literale

```
char[] hello = new char[] { 'H', 'e', 'l', 'l', 'o' };
```

- ► Erzeugt mit Werten vorbelegten Array
- ► Größe steht zur Übersetzungszeit fest
- ▶ new char[]: Größe wird durch Anzahl Einträge ermittelt
- ► Werte müssen zum Typ des Arrays passen

```
int[] xs = new int[] { null, 1, 2, 3 }; // FEHLER
```

- ▶ Nur Größe des Array-Literals steht zur Übersetzungszeit fest
- Der Inhalt von Array-Literalen kann zur Laufzeit festgelegt werden

```
n == 1: [1, 2, 3]
n == 3: [3, 6, 9]
```

n = -4: [-4, -8, -12]

### Inhalt

**Eindimensionale Arrays** 

Zugriff auf Elemente eines Arrays

```
int[] xs = new int[4];
```



► Gegeben: int-Array mit vier Einträgen

```
int[] xs = new int[4];
```

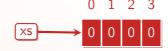


► Elementzugriff erfolgt über Index

```
int[] xs = new int[4];
```

- ► Elementzugriff erfolgt über Index
  - ► Kleinster Index: 0 (immer)

```
int[] xs = new int[4];
```



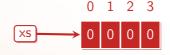
- ► Elementzugriff erfolgt über Index
  - ► Kleinster Index: 0 (immer)
  - ► Größter Index: length-1 (hier 3)

```
int[] xs = new int[4];
```



- ► Elementzugriff erfolgt über Index
  - ► Kleinster Index: 0 (immer)
  - ► Größter Index: length-1 (hier 3)
  - ► Alle anderen Werte: ☑ IndexOutOfBoundsException

```
int[] xs = new int[4];
```

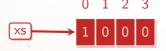


- ► Elementzugriff erfolgt über Index
  - ► Kleinster Index: 0 (immer)
  - ► Größter Index: length-1 (hier 3)
  - ► Alle anderen Werte: ☑ IndexOutOfBoundsException
- ► []-Operator: xs[2] gibt das Element an Stelle 2 in xs



► Schreibender Zugriff: Wie bei Variablen

```
xs[0] = 1;
```



► Schreibender Zugriff: Wie bei Variablen

```
xs[0] = 1;
```



► Lesender Zugriff: Auch wie bei Variablen

```
System.out.println(xs[0]); // 1
```

► Schreibender Zugriff: Wie bei Variablen

```
xs[0] = 1;
```



► Lesender Zugriff: Auch wie bei Variablen

```
System.out.println(xs[0]); // 1
```

► Allgemein: array[index] liefert LValue, d.h. etwas das einen Wert aufnehmen kann (vgl. Kapitel zu Operatoren)

```
xs[0]++;
```



► Wert von Index muss erst zur Laufzeit feststehen

```
for (int i = 0; i < xs.length; i++)
    xs[i] += 2;</pre>
```



► Wert von Index muss erst zur Laufzeit feststehen

```
for (int i = 0; i < xs.length; i++)
    xs[i] += 2;</pre>
```



► Hauptsache Index ist int-kompatibel

```
xs['a'] = 5;
```

► Wert von Index muss erst zur Laufzeit feststehen

```
for (int i = 0; i < xs.length; i++)
    xs[i] += 2;</pre>
```



► Hauptsache Index ist int-kompatibel

'a' ist char

► Wert von Index muss erst zur Laufzeit feststehen

```
for (int i = 0; i < xs.length; i++)
    xs[i] += 2;</pre>
```



► Hauptsache Index ist int-kompatibel

- 'a' ist char
- ► Implizite Umwandlung in int ergibt 97

# Elementzugriff

► Wert von Index muss erst zur Laufzeit feststehen

```
for (int i = 0; i < xs.length; i++)
    xs[i] += 2;</pre>
```



► Hauptsache Index ist int-kompatibel

- a' ist char
- ► Implizite Umwandlung in int ergibt 97
- ► ☑ ArrayIndexOutOfBoundsException

# Elementzugriff

► Wert von Index muss erst zur Laufzeit feststehen

```
for (int i = 0; i < xs.length; i++)
    xs[i] += 2;</pre>
```



► Hauptsache Index ist int-kompatibel

- 'a' ist char
- ► Implizite Umwandlung in **int** ergibt 97
- ► ☑ ArrayIndexOutOfBoundsException
- ► Möglich, aber macht man nicht!

► Arrays sind überall erlaubt

- Arrays sind überall erlaubt
- ► Lokale Variablen

```
int[] xs = new int[] {1,2,3,4};
```

- Arrays sind überall erlaubt
- ► Lokale Variablen

```
int[] xs = new int[] {1,2,3,4};
```

▶ Parameter

```
public int void sum(int[] numbers){
  int sum = 0;
  for (int i = 0; i < numbers.length; i++)
    sum += numbers[i];
  return sum;
}</pre>
```

- Arrays sind überall erlaubt
- ► Lokale Variablen

```
int[] xs = new int[] {1,2,3,4};
```

▶ Parameter

```
public int void sum(int[] numbers){
  int sum = 0;
  for (int i = 0; i < numbers.length; i++)
    sum += numbers[i];
  return sum;
}</pre>
```

► Rückgabewert

```
public int[] void generatePrimes(int n){
  int[] primes = new int[n];
  /* generate primes */
  return primes;
}
```

► Objektvariablen: auch protected, final, etc.

```
public class ArrayContainer{
  private int[] xs;
  public ArrayContainer(){
    this.xs = new int[10];
  }
}
```

► Objektvariablen: auch protected, final, etc.

```
public class ArrayContainer{
  private int[] xs;
  public ArrayContainer(){
    this.xs = new int[10];
  }
}
```

#### ► Klassenvariablen

```
public class ArrayContainer{
  private static int[] xs;
  /* ... */
  public void setEntry(){
    ArrayContainer.xs[0] = 1;
  }
}
```

(Eher seltener)

► Als Rückgabewert des Bedinungsoperator

```
int[] xs = ...;
int[] ys = ...;
(i % 2 = 0 ? xs : ys)[0] = 1;
```

(Eher noch seltener)

## Inhalt

**Eindimensionale Arrays** 

Arrays aus Referenzen

Arrays können auch Referenzen beinhalten

```
runArrayReferencesExample
Point2D[] points = new Point2D[4];
points[0] = new Point2D(2,3);
points[1] = new Point2D(-1,2);

points[2] = points[0];
points[2].move(5,5);

points[3].set(0,0); // NullPointerException

OneDimArrayExamples.java
```

Arrays können auch Referenzen beinhalten

Hinweise

Arrays können auch Referenzen beinhalten

```
41  vunArrayReferencesExample

42  Point2D[] points = new Point2D[4];

43  points[0] = new Point2D(2,3);

44  points[1] = new Point2D(-1,2);

46  points[2] = points[0];

47  points[2].move(5,5);

49  points[3].set(0,0); // NullPointerException
```

- Hinweise
  - ► Array wird mit **null** initialisiert

Arrays können auch Referenzen beinhalten

```
runArrayReferencesExample
Point2D[] points = new Point2D[4];
points[0] = new Point2D(2,3);
points[1] = new Point2D(-1,2);

points[2] = points[0];
points[2].move(5,5);

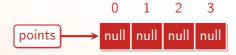
points[3].set(0,0); // NullPointerException
```

 $\Box$  OneDimArrayExamples.java

- ▶ Hinweise
  - ► Array wird mit **null** initialisiert
  - ► Insbesondere werden keine Instanzen automatisch erstellt

► Erzeugung des Arrays

```
Point2D[] points = new Point2D[4];
```

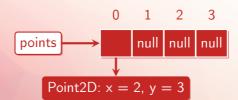


► Erzeugung des Arrays

```
Point2D[] points = new Point2D[4];
```

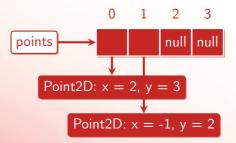


► Erstellen eines Punktes



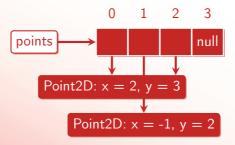
► Erstellen noch eines Punktes

```
points[1] = new Point2D(-1,2);
```



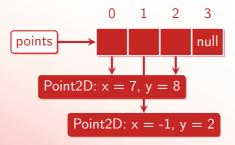
► Zuweisung auf existierende Instanz und Methodenaufruf

```
points[2] = points[0];
points[2].move(5,5);
```



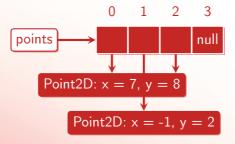
► Zuweisung auf existierende Instanz und Methodenaufruf

```
points[2] = points[0];
points[2].move(5,5);
```



► Zuweisung auf existierende Instanz und Methodenaufruf

```
points[2] = points[0];
points[2].move(5,5);
```



► Zugriff auf Index 3 (null)

```
points[3].set(0,0); // NullPointerException
```

## Inhalt

**Eindimensionale Arrays** 

Vergleich C-Arrays mit Java-Arrays

Eigenschaft	Java	С
0-basiert	ja	ja
Тур	Referenz	Zeiger (int*)
Länge	Attribut length	aus Array nicht ersichtlich
Zugriffsschutz	ja	nein
[]-Operator	nur Arraytypen	prinzipiell jeder Typ

► C- und Java-Arrays haben viele Gemeinsamkeiten, aber auch Unterschiede

Eigenschaft	Java	С
0-basiert	ja	ja
Тур	Referenz	Zeiger (int*)
Länge	Attribut length	aus Array nicht ersichtlich
Zugriffsschutz	ja	nein
[]-Operator	nur Arraytypen	prinzipiell jeder Typ

► Java-Arrays sind im Vergleich

Eigenschaft	Java	С
0-basiert	ja	ja
Тур	Referenz	Zeiger (int*)
Länge	Attribut length	aus Array nicht ersichtlich
Zugriffsschutz	ja	nein
[]-Operator	nur Arraytypen	prinzipiell jeder Typ

- ► Java-Arrays sind im Vergleich
  - komfortabler (z.B. Längenermittlung)

Eigenschaft	Java	С
0-basiert	ja	ja
Тур	Referenz	Zeiger (int*)
Länge	Attribut length	aus Array nicht ersichtlich
Zugriffsschutz	ja	nein
[]-Operator	nur Arraytypen	prinzipiell jeder Typ

- ► Java-Arrays sind im Vergleich
  - ▶ komfortabler (z.B. Längenermittlung)
  - ► sicherer (Zugriffsschutz)

Eigenschaft	Java	С
0-basiert	ja	ja
Тур	Referenz	Zeiger (int*)
Länge	Attribut length	aus Array nicht ersichtlich
Zugriffsschutz	ja	nein
[]-Operator	nur Arraytypen	prinzipiell jeder Typ

- ► Java-Arrays sind im Vergleich
  - komfortabler (z.B. Längenermittlung)
  - ► sicherer (Zugriffsschutz)
  - etwas langsamer (wegen Prüfungen)

# Inhalt

**Eindimensionale Arrays** 

Iterieren von Arrays

► Klassische for-Schleife wie in C

7 in ayriciate Examples.java

► Klassische for-Schleife wie in C

► Solche for-Schleifen sehen immer gleich aus

- ► Solche for-Schleifen sehen immer gleich aus
  - ▶ i Laufvariable, Index

- ► Solche for-Schleifen sehen immer gleich aus
  - ▶ i Laufvariable, Index
  - ▶ int i = 0 Starte beim ersten Index

- ► Solche for-Schleifen sehen immer gleich aus
  - ▶ i Laufvariable, Index
  - ▶ int i = 0 Starte beim ersten Index
  - i < numbers.length bis zum letzten Index (beachte <!)</pre>

- ► Solche for-Schleifen sehen immer gleich aus
  - ▶ i Laufvariable, Index
  - ▶ int i = 0 Starte beim ersten Index
  - ▶ i < numbers.length bis zum letzten Index (beachte <!)
  - ▶ i++ inkrementiere Laufvariable um 1

### Varianten: Klassische for-Schleife

► Komplizierteres Beispiel: Bubble-Sort

```
runArraySortExample
    int[] numbers = new int[] {4,1,8,7,2,9,3,5,6};
44
    int n = numbers.length;
45
    for (int i = 0; i < n-1; i++){
46
     for (int j = 0; j < n-i-1; j++){
47
       if (numbers[j] > numbers[j+1]){
48
         int temp = numbers[j];
49
         numbers[j] = numbers[j+1];
50
         numbers[j+1] = temp;
51
52
53
54
    printArray(numbers); // [ 1 2 3 4 5 6 7 8 9 ]
```

○ ArrayIterateExamples.java 

◆ Properties of the control of the control

### for-each-Schleife

Beispiel von vorher mit for-each-Schleife (vgl. Kapitel "Grundlagen")

### for-each-Schleife

Beispiel von vorher mit **for**-each-Schleife (vgl. Kapitel "Grundlagen")

► Zur Erinnerung: Wird intern in "klassische" for-Schleife umgebaut

#### for-each-Schleife

Beispiel von vorher mit **for**-each-Schleife (vgl. Kapitel "Grundlagen")

- ► Zur Erinnerung: Wird intern in "klassische" for-Schleife umgebaut
- ► Ist übersichtlicher

#### for-each-Schleife

Beispiel von vorher mit for-each-Schleife (vgl. Kapitel "Grundlagen")

- ► Zur Erinnerung: Wird intern in "klassische" for-Schleife umgebaut
- ► Ist übersichtlicher
- ► Aber: Kein aktueller Index verfügbar

#### for-each-Schleife

Beispiel von vorher mit for-each-Schleife (vgl. Kapitel "Grundlagen")

- ► Zur Erinnerung: Wird intern in "klassische" for-Schleife umgebaut
- ► Ist übersichtlicher
- ► Aber: Kein aktueller Index verfügbar
- ► (Bubble-Sort nicht ohne Index-Variablen möglich)

#### Klassisch vs. for-each

- ► Klassische for-Schleife wenn
  - ► Index notwendig
  - paralleles Durchlaufen von zwei (mehr) Arrays
  - ► Änderungen am Array (vgl. Bubble-Sort)
- ► for-each-Schleife wenn
  - ▶ nur Werte notwendig, z.B. bei Ausgabe oder Aggregationen (Summe, Suche)

#### Inhalt

## Mehrdimensionale Arrays

Arrays von Arrays Rechteckige zweidimensionale Arrays Mehrdimensionale Arrays Nicht-Rechteckige Arrays

### Inhalt

Mehrdimensionale Arrays Arrays von Arrays

► Arrays können von beliebigem Java-Typ sein

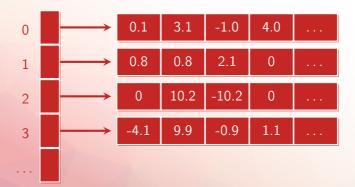
- ► Arrays können von beliebigem Java-Typ sein
- ► Also auch Arrays

- ► Arrays können von beliebigem Java-Typ sein
- ► Also auch Arrays
- ► Beispiel double[][]

- ► Arrays können von beliebigem Java-Typ sein
- ► Also auch Arrays
- ► Beispiel double[][]
- ► Ein Array von double-Arrays

- ► Arrays können von beliebigem Java-Typ sein
- ► Also auch Arrays
- ► Beispiel double[][]
- ► Ein Array von double-Arrays
- ► Oder: zweidimensionaler double-Array

- ► Arrays können von beliebigem Java-Typ sein
- ► Also auch Arrays
- ► Beispiel double[][]
- ► Ein Array von double-Arrays
- ► Oder: zweidimensionaler double-Array
- ► Struktur



### Inhalt

Mehrdimensionale Arrays

Rechteckige zweidimensionale Arrays

**Beispiel**:  $3 \times 3$ -Einheitsmatrix erstellen

```
runIdentityMatrixExample
    double[][] matrix = new double[3][]; // 3 Zeilen
31
33
    for (int i = 0; i < matrix.length; i++)</pre>
34
      matrix[i] = new double[3]; // 3 Spalten je Zeile
36
   matrix[0][0] = 1;
37
    matrix[1][1] = 1;
38
    matrix[2][2] = 1;
40
    printMatrix(matrix);
                                                               🗅 RectangularArrayExamples.java
```

**Beispiel**:  $3 \times 3$ -Einheitsmatrix erstellen

```
runIdentityMatrixExample
    double[][] matrix = new double[3][]; // 3 Zeilen
31
33
    for (int i = 0; i < matrix.length; i++)</pre>
34
      matrix[i] = new double[3]; // 3 Spalten je Zeile
36
   matrix[0][0] = 1;
37
    matrix[1][1] = 1;
38
    matrix[2][2] = 1;
40
    printMatrix(matrix);
                                                               🗅 RectangularArrayExamples.java
```

**Beispiel**:  $3 \times 3$ -Einheitsmatrix erstellen

```
runIdentityMatrixExample
31
    double[][] matrix = new double[3][]; // 3 Zeilen
33
    for (int i = 0; i < matrix.length; i++)</pre>
34
      matrix[i] = new double[3]; // 3 Spalten je Zeile
36
   matrix[0][0] = 1;
37
   matrix[1][1] = 1;
38
    matrix[2][2] = 1;
40
    printMatrix(matrix);
                                                               🗅 RectangularArrayExamples.java
```

► Immer der gleiche umständliche Code

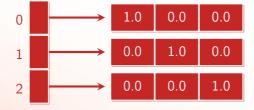
```
double[][] matrix = new double[3][]; // 3 Zeilen
for (int i = 0; i < matrix.length; i++)
  matrix[i] = new double[3]; // 3 Spalten je Zeile</pre>
```

► Immer der gleiche umständliche Code

```
double[][] matrix = new double[3][]; // 3 Zeilen
for (int i = 0; i < matrix.length; i++)
  matrix[i] = new double[3]; // 3 Spalten je Zeile</pre>
```

► Äquivalent und kürzer ("syntatic sugar")

```
double[][] matrix = new double[3][3];
```



► Struktur



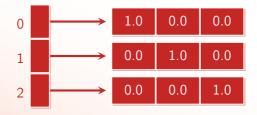
► Was ist matrix[1]?



- ► Was ist matrix[1]?
- ▶ double-Array mit den Einträgen {0,1,0}!



- ► Was ist matrix[1]?
- ▶ double-Array mit den Einträgen {0,1,0}!
- ► Was ist matrix[1][2]?



- ► Was ist matrix[1]?
- ▶ double-Array mit den Einträgen {0,1,0}!
- ► Was ist matrix[1][2]?
- ► Eintrag am Index 2 im Array  $\{0,1,0\} \rightarrow 0$

► Allokation

```
T[][] a = new T[m][n];
Erstellt
```

► Allokation

```
T[][] a = new T[m][n];
```

#### Erstellt

► Array der Länge m bestehend aus

► Allokation

```
T[][] a = new T[m][n];
```

#### Erstellt

- ► Array der Länge m bestehend aus
- ► Arrays der Länge n vom Typ T

► Allokation

```
T[][] a = new T[m][n];
```

#### Erstellt

- ► Array der Länge m bestehend aus
- ► Arrays der Länge n vom Typ T
- ► Zugriff

```
a[i][j]
```

► Allokation

```
T[][] a = new T[m][n];
```

#### Erstellt

- ► Array der Länge m bestehend aus
- ► Arrays der Länge n vom Typ T
- ► Zugriff

```
a[i][j]
```

► Greife im T-Array mit Index i

Allokation

```
T[][] a = new T[m][n];
```

#### Erstellt

- ► Array der Länge m bestehend aus
- ► Arrays der Länge n vom Typ T
- ► Zugriff

- ► Greife im T-Array mit Index i
- ▶ auf das Element mit Index j zu

Allokation

```
T[][] a = new T[m][n];
```

#### Erstellt

- ► Array der Länge m bestehend aus
- ► Arrays der Länge n vom Typ T
- ► Zugriff

- ► Greife im T-Array mit Index i
- ▶ auf das Element mit Index j zu
- Denkstütze

Allokation

```
T[][] a = new T[m][n];
```

#### Erstellt

- ► Array der Länge m bestehend aus
- ► Arrays der Länge n vom Typ T
- ► Zugriff

- ► Greife im T-Array mit Index i
- ▶ auf das Element mit Index j zu
- Denkstütze
  - ► a entspricht der ganzen Matrix

Allokation

```
T[][] a = new T[m][n];
```

#### Erstellt

- ► Array der Länge m bestehend aus
- ► Arrays der Länge n vom Typ T
- ► Zugriff

- ► Greife im T-Array mit Index i
- ▶ auf das Element mit Index j zu
- Denkstütze
  - ► a entspricht der ganzen Matrix
  - ► a[i] entspricht der i-ten Zeile

Allokation

```
T[][] a = new T[m][n];
```

#### Erstellt

- ► Array der Länge m bestehend aus
- ► Arrays der Länge n vom Typ T
- Zugriff

- ► Greife im T-Array mit Index i
- ▶ auf das Element mit Index j zu
- Denkstütze
  - ► a entspricht der ganzen Matrix
  - ► a[i] entspricht der i-ten Zeile
  - ► a[i][j] entspricht dem j-ten Eintrag der i-ten Zeile

## Durchlaufen eines zweidimensionalen Arrays

Beispiel: printMatrix

```
private static void printMatrix(double[][] matrix){
  for (int i = 0; i < matrix.length; i++){
    for (int j = 0; j < matrix[i].length; j++){
        System.out.printf("% 2.1f ", matrix[i][j]);
    }
    System.out.println();
}
System.out.println();
}
RectangularArrayExamples.java</pre>
```

## Durchlaufen eines zweidimensionalen Arrays

Beispiel: printMatrix

```
private static void printMatrix(double[][] matrix){
  for (int i = 0; i < matrix.length; i++){
    for (int j = 0; j < matrix[i].length; j++){
        System.out.printf("% 2.1f ", matrix[i][j]);
    }
    System.out.println();
}
System.out.println();
}
RectangularArrayExamples.java</pre>
```

► Äußere Schleife: Durchläuft Zeilen der Matrix (matrix.length viele)

### Durchlaufen eines zweidimensionalen Arrays

Beispiel: printMatrix

```
private static void printMatrix(double[][] matrix){
  for (int i = 0; i < matrix.length; i++){
    for (int j = 0; j < matrix[i].length; j++){
        System.out.printf("% 2.1f ", matrix[i][j]);
    }
    System.out.println();
}
System.out.println();
}
RectangularArrayExamples.java</pre>
```

- ► Äußere Schleife: Durchläuft Zeilen der Matrix (matrix.length viele)
- ▶ Innere Schleife: Durchläuft Einträge der i-ten Zeile (matrix[i].length viele)

### Durchlaufen eines zweidimensionalen Arrays

Beispiel: printMatrix

```
private static void printMatrix(double[][] matrix){
    for (int i = 0; i < matrix.length; i++){
        for (int j = 0; j < matrix[i].length; j++){
            System.out.printf("% 2.1f ", matrix[i][j]);
        }
        System.out.println();
    }
}
RectangularArrayExamples.java</pre>
```

- ► Äußere Schleife: Durchläuft Zeilen der Matrix (matrix.length viele)
- ▶ Innere Schleife: Durchläuft Einträge der i-ten Zeile (matrix[i].length viele)
- printf gibt Eintrag in Zeile i und Spalte j aus (matrix[i][j])

# Durchlaufen eines zweidimensionalen Arrays

► Funktioniert auch mit **for**-each-Schleife

```
private static void printMatrixForEach(double[][] matrix){
    for (double[] row : matrix){
        for (double entry : row){
            System.out.printf("% 2.1f ", entry);
        }
        System.out.println();
    }
}
RectangularArrayExamples.java
```

► Array-Literale gibt es auch für zweidimensionale Arrays

► Geschachtelte Arrays werden wieder über Array-Literal definiert

- ► Geschachtelte Arrays werden wieder über Array-Literal definiert
- ► Anzahl der Einträge implizit durch Literal gegeben

- ► Geschachtelte Arrays werden wieder über Array-Literal definiert
- ► Anzahl der Einträge implizit durch Literal gegeben
- ► Formatierung ist optional...

- ► Geschachtelte Arrays werden wieder über Array-Literal definiert
- ► Anzahl der Einträge implizit durch Literal gegeben
- ► Formatierung ist optional...
- ► macht Code aber übersichtlich

### Inhalt

Mehrdimensionale Arrays Mehrdimensionale Arrays

► Was mit zwei Dimensionen funktioniert...

- ► Was mit zwei Dimensionen funktioniert...
- ► funktioniert auch mit mehr Dimensionen

```
double[][][] threeDim = new double[3][4][5];
```

- ► Was mit zwei Dimensionen funktioniert...
- ► funktioniert auch mit mehr Dimensionen

```
double[][][] threeDim = new double[3][4][5];
```

► Prinzip bleibt das Gleiche (nur eine Dimension mehr)

- ► Was mit zwei Dimensionen funktioniert...
- ► funktioniert auch mit mehr Dimensionen

```
double[][][] threeDim = new double[3][4][5];
```

- Prinzip bleibt das Gleiche (nur eine Dimension mehr)
- ► Anschauung: Quaderförmige Matrix

- ► Was mit zwei Dimensionen funktioniert...
- ► funktioniert auch mit mehr Dimensionen

```
double[][][] threeDim = new double[3][4][5];
```

- Prinzip bleibt das Gleiche (nur eine Dimension mehr)
- ► Anschauung: Quaderförmige Matrix
  - ▶ Breite: 3

- ► Was mit zwei Dimensionen funktioniert...
- ▶ funktioniert auch mit mehr Dimensionen

```
double[][][] threeDim = new double[3][4][5];
```

- Prinzip bleibt das Gleiche (nur eine Dimension mehr)
- ► Anschauung: Quaderförmige Matrix
  - ► Breite: 3
  - ► Höhe: 4

- ► Was mit zwei Dimensionen funktioniert...
- ▶ funktioniert auch mit mehr Dimensionen

```
double[][][] threeDim = new double[3][4][5];
```

- Prinzip bleibt das Gleiche (nur eine Dimension mehr)
- ► Anschauung: Quaderförmige Matrix
  - ► Breite: 3
  - ► Höhe: 4
  - ► Tiefe: 5

- ► Was mit zwei Dimensionen funktioniert...
- ▶ funktioniert auch mit mehr Dimensionen

```
double[][][] threeDim = new double[3][4][5];
```

- Prinzip bleibt das Gleiche (nur eine Dimension mehr)
- ► Anschauung: Quaderförmige Matrix
  - ► Breite: 3
  - ► Höhe: 4
  - ► Tiefe: 5
- Zugriff über threeDim[i][j][k]

- ► Was mit zwei Dimensionen funktioniert...
- ▶ funktioniert auch mit mehr Dimensionen

```
double[][][] threeDim = new double[3][4][5];
```

- Prinzip bleibt das Gleiche (nur eine Dimension mehr)
- ► Anschauung: Quaderförmige Matrix
  - ▶ Breite: 3
  - ► Höhe: 4
  - ► Tiefe: 5
- Zugriff über threeDim[i][j][k]
  - ► Zeile i

- ► Was mit zwei Dimensionen funktioniert...
- ▶ funktioniert auch mit mehr Dimensionen

```
double[][][] threeDim = new double[3][4][5];
```

- Prinzip bleibt das Gleiche (nur eine Dimension mehr)
- ► Anschauung: Quaderförmige Matrix
  - ▶ Breite: 3
  - ► Höhe: 4
  - ► Tiefe: 5
- Zugriff über threeDim[i][j][k]
  - ► Zeile i
  - ► Spalte j

- ► Was mit zwei Dimensionen funktioniert...
- ▶ funktioniert auch mit mehr Dimensionen

```
double[][][] threeDim = new double[3][4][5];
```

- Prinzip bleibt das Gleiche (nur eine Dimension mehr)
- ► Anschauung: Quaderförmige Matrix
  - ▶ Breite: 3
  - ► Höhe: 4
  - ► Tiefe: 5
- Zugriff über threeDim[i][j][k]
  - ► Zeile i
  - ► Spalte j
  - ► Tiefe k

# Mehrdimensionale Arrays: Beispiel

```
m[0][0][0] = 0

m[0][0][1] = 1

...

m[2][3][3] = 8

m[2][3][4] = 9
```

```
double[][][][] fourDim = new double[4][5][6][7];
```

► Mehr Dimensionen möglich

```
double[][][][] fourDim = new double[4][5][6][7];
```

► Aber irgendwann wird es unübersichtlich

```
double[][][][] fourDim = new double[4][5][6][7];
```

- ► Aber irgendwann wird es unübersichtlich
- ► Andere Datenstrukturen eventuell geeigneter

```
double[][][][] fourDim = new double[4][5][6][7];
```

- ► Aber irgendwann wird es unübersichtlich
- ► Andere Datenstrukturen eventuell geeigneter
- ► Array-Literale funktionieren auch hier (aber unübersichtlich)

```
double[][][][] fourDim = new double[4][5][6][7];
```

- ► Aber irgendwann wird es unübersichtlich
- ► Andere Datenstrukturen eventuell geeigneter
- ► Array-Literale funktionieren auch hier (aber unübersichtlich)
- Referenztypen

```
double[][][][] fourDim = new double[4][5][6][7];
```

- ► Aber irgendwann wird es unübersichtlich
- ► Andere Datenstrukturen eventuell geeigneter
- Array-Literale funktionieren auch hier (aber unübersichtlich)
- Referenztypen
  - ► Hier nur mehrdimensionale Arrays auf primitiven Typen

```
double[][][][] fourDim = new double[4][5][6][7];
```

- ► Aber irgendwann wird es unübersichtlich
- ► Andere Datenstrukturen eventuell geeigneter
- Array-Literale funktionieren auch hier (aber unübersichtlich)
- Referenztypen
  - ► Hier nur mehrdimensionale Arrays auf primitiven Typen
  - Prinzipiell natürlich auch Referenztypen möglich

```
Point2D[][][] points = new Point2D[10][10][10];
```

### Inhalt

Mehrdimensionale Arrays Nicht-Rechteckige Arrays

► Zur Erinnerung: Folgende zwei Code-Schnipsel sind äquivalent

```
double[][] matrix = new double[3][3];

double[][] matrix = new double[3][];
for (int i = 0; i < matrix.length; i++)
    matrix[i] = new double[3];</pre>
```

► Zur Erinnerung: Folgende zwei Code-Schnipsel sind äquivalent

```
double[][] matrix = new double[3][3];

double[][] matrix = new double[3][];
for (int i = 0; i < matrix.length; i++)
  matrix[i] = new double[3];</pre>
```

► Was passiert in folgendem Code?

```
double[][] triangle = new double[3][];
for (int i = 0; i < triangle.length; i++)
  triangle[i] = new double[i+1];</pre>
```

► Zur Erinnerung: Folgende zwei Code-Schnipsel sind äquivalent

```
double[][] matrix = new double[3][3];

double[][] matrix = new double[3][];
for (int i = 0; i < matrix.length; i++)
  matrix[i] = new double[3];</pre>
```

► Was passiert in folgendem Code?

```
double[][] triangle = new double[3][];
for (int i = 0; i < triangle.length; i++)
  triangle[i] = new double[i+1];</pre>
```

► Zur Erinnerung: Folgende zwei Code-Schnipsel sind äquivalent

```
double[][] matrix = new double[3][3];

double[][] matrix = new double[3][];
for (int i = 0; i < matrix.length; i++)
    matrix[i] = new double[3];</pre>
```

► Was passiert in folgendem Code?

```
double[][] triangle = new double[3][];
for (int i = 0; i < triangle.length; i++)
  triangle[i] = new double[i+1];</pre>
```



► Zur Erinnerung: Folgende zwei Code-Schnipsel sind äquivalent

```
double[][] matrix = new double[3][3];

double[][] matrix = new double[3][];
for (int i = 0; i < matrix.length; i++)
    matrix[i] = new double[3];</pre>
```

► Was passiert in folgendem Code? Nicht-Rechteckiger Array!

```
double[][] triangle = new double[3][];
for (int i = 0; i < triangle.length; i++)
  triangle[i] = new double[i+1];</pre>
```



# Nicht-Rechteckige Arrays: Beispiele

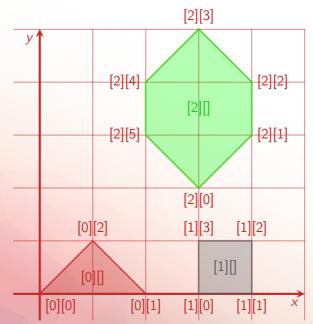
Array	Anwendungsbeispiel
double[][] m	Messwerte m[i][j]: j-ter Messwert am Tag i
char[][] 1	Zeilen 1[i][j]: j-tes Zeichen in Zeile i
♂String[][] t	Wörter t[i][j]: j-tes Wort in Zeile i
Point2D[][] p	Polygone p[i][j]: j-ter Punkt von Polygon i

# Nicht-Rechteckige Arrays: Polygone

Beispiel: Drei Polygone durch ihre Eckpunkte gegeben

```
Point2D[][] polygons = new Point2D[3][];
11
    polygons[0] = new Point2D[] { // three points
12
     new Point2D(0,0), new Point2D(2,0), new Point2D(1,1)
13
15
    polygons[1] = new Point2D[] { // four points
16
     new Point2D(3,0), new Point2D(4,0),
17
     new Point2D(4,1), new Point2D(3,1)
18
20
    polygons[2] = new Point2D[] { // six points
     new Point2D(3,2), new Point2D(4,3), new Point2D(4,4),
22
     new Point2D(3,5), new Point2D(2,4), new Point2D(2,3)
23
                                                           🗅 NonRectangularArrayExamples.java
```

# Nicht-Rechteckige Arrays: Polygone



#### Inhalt

#### Arbeiten mit Arrays

Flache Kopien von Arrays
Tiefe Kopien von Arrays
Identität
Inhaltlicher Vergleich von Arrays: Zu Fuß
Inhaltlicher Vergleich von Arrays mit Arrays.equals
Mehrdimensionale Arrays
Zusammenfassung
Die Hilfsklasse Arrays

### Inhalt

**Arbeiten mit Arrays**Flache Kopien von Arrays

## "Kopieren" durch Wertzuweisung

► Zur Erinnerung: Array ist ein Referenztyp

## "Kopieren" durch Wertzuweisung

- ► Zur Erinnerung: Array ist ein Referenztyp
- ► Zuweisung kopiert nur Referenz und nicht Inhalt

```
numbers == numbers2? true
Eintraege identisch? true
```



# "Kopieren" durch Wertzuweisung

- ► Zur Erinnerung: Array ist ein Referenztyp
- ► Zuweisung kopiert nur Referenz und nicht Inhalt

```
58
// snippet: runArrayAssignmentExample
int[] numbers = new int[] {1,2,3,4};
int[] numbers2 = numbers;

ArrayCopyExamples.java
```

```
numbers == numbers2? true
Eintraege identisch? true
```



► Wie kopieren wir einen Array?

#### Kopieren: Zu Fuß

► Kopieren über for-Schleife

```
runArrayCopyManualExample
68
    int[] numbers = new int[] {1,2,3,4};
70
    int[] numbersClone = new int[numbers.length];
71
    for (int i = 0; i < numbers.length; i++)</pre>
72
     numbersClone[i] = numbers[i];
                                                                   ArrayCopyExamples.java
   numbers == numbersClone? false
   Eintraege identisch? true
                               numbers
                         numbersClone
```

► Kochrezept: Kopieren von Array T[] a

- ► Kochrezept: Kopieren von Array T[] a
  - 1. Array gleichen Typs/gleicher Länge anlegen

```
T[] clone = new T[a.length];
```

- ► Kochrezept: Kopieren von Array T[] a
  - 1. Array gleichen Typs/gleicher Länge anlegen

```
T[] clone = new T[a.length];
```

2. Kopieren über for-Schleife

```
for (int i = 0; i < a.length; i++)
  clone[i] = a[i];</pre>
```

- ► Kochrezept: Kopieren von Array T[] a
  - 1. Array gleichen Typs/gleicher Länge anlegen

```
T[] clone = new T[a.length];
```

2. Kopieren über for-Schleife

```
for (int i = 0; i < a.length; i++)
  clone[i] = a[i];</pre>
```

► Hinweis: Einträge werden über Wertzuweisung kopiert!

- ► Kochrezept: Kopieren von Array T[] a
  - 1. Array gleichen Typs/gleicher Länge anlegen

```
T[] clone = new T[a.length];
```

2. Kopieren über for-Schleife

```
for (int i = 0; i < a.length; i++)
 clone[i] = a[i];
```

- ► Hinweis: Einträge werden über Wertzuweisung kopiert!
- ► Âquivalente Alternative: clone

```
runArrayCopyCloneExample
    int[] numbers = new int[] {1,2,3,4};
80
    int[] numbersClone = numbers.clone();
81
```

△ ArrayCopyExamples.java

### Kopieren über ♂ System.arraycopy

```
System.arraycopy(
  T[] src, int srcPos,
  T[] dest, int destPos, int length)
```

► Kopiert über Wertzuweisung

### Kopieren über ♂ System.arraycopy

```
System.arraycopy(
T[] src, int srcPos,
T[] dest, int destPos, int length)
```

- ► Kopiert über Wertzuweisung
  - ► length viele Elemente

### Kopieren über ☑ System.arraycopy

```
System.arraycopy(
T[] src, int srcPos,
T[] dest, int destPos, int length)
```

- ► Kopiert über Wertzuweisung
  - ► length viele Elemente
  - ▶ in src ab Element srcPos

#### Kopieren über ☑ System.arraycopy

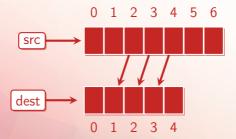
```
System.arraycopy(
T[] src, int srcPos,
T[] dest, int destPos, int length)
```

- ► Kopiert über Wertzuweisung
  - ► length viele Elemente
  - ▶ in src ab Element srcPos
  - ▶ nach dest ab Element destPos

#### Kopieren über ☐ System.arraycopy

```
System.arraycopy(
T[] src, int srcPos,
T[] dest, int destPos, int length)
```

- ► Kopiert über Wertzuweisung
  - ► length viele Elemente
  - ▶ in src ab Element srcPos
  - ▶ nach dest ab Element destPos
- Veranschaulichung: ☐ System.arraycopy(src, 2, dest, 1, 3);



### Inhalt

## Arbeiten mit Arrays

Tiefe Kopien von Arrays

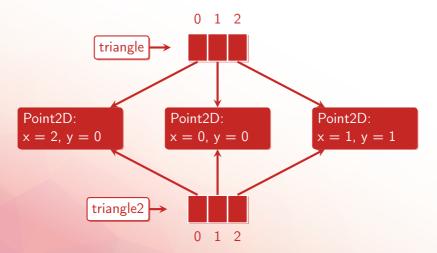
► Bisher: Flache Kopien

- ► Bisher: Flache Kopien
- ► Was passiert wenn Einträge Referenzen sind?

```
88
89    runArrayFlatCopyExample
Point2D[] triangle = new Point2D[]{
    new Point2D(0,0), new Point2D(2,0), new Point2D(1,1)
};
90    Point2D[] triangle2 = triangle.clone();
ArrayCopyExamples.java
```

```
triangle == triangle2? false
Eintraege identisch? true
Eintraege wertgleich? true
```

► Veranschaulichung des vorherigen Beispiels



► Tiefe Kopie über Kopier-Konstruktor

```
runArrayDeepCopyManualExample
Point2D[] triangle = new Point2D[]{
   new Point2D(0,0), new Point2D(2,0), new Point2D(1,1)
};

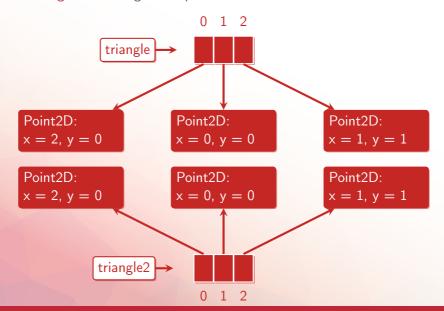
Point2D[] triangle2 = new Point2D[triangle.length];

for (int i = 0; i < triangle.length; i++)
   triangle2[i] = new Point2D(triangle[i]);

D ArrayCopyExamples.java</pre>
```

```
triangle == triangle2? false
Eintraege identisch? false
Eintraege wertgleich? true
```

► Veranschaulichung des vorherigen Beispiels



► Alternative wenn Klasse clone-Methode implementiert

```
115 runArrayDeepCopyCloneExample
116
     Point2D[] triangle = new Point2D[]{
117
      new Point2D(0,0), new Point2D(2,0), new Point2D(1,1)
118
120
     Point2D[] triangle2 = new Point2D[triangle.length];
122
     for (int i = 0; i < triangle.length; i++)</pre>
123
      triangle2[i] = triangle[i].clone();
                                                                    🗅 ArrayCopyExamples.java
```

```
triangle == triangle2? false
Eintraege identisch? false
Eintraege wertgleich? true
```

► Alternative wenn Klasse clone-Methode implementiert

```
runArrayDeepCopyCloneExample
Point2D[] triangle = new Point2D[]{
   new Point2D(0,0), new Point2D(2,0), new Point2D(1,1)
};

Point2D[] triangle2 = new Point2D[triangle.length];

for (int i = 0; i < triangle.length; i++)
   triangle2[i] = triangle[i].clone();</pre>
ArrayCopyExamples.java
```

```
triangle == triangle2? false
Eintraege identisch? false
Eintraege wertgleich? true
```

► Führt zu gleichem Ergebnis

## (Tiefe) Kopien von mehrdimensionalen Arrays

➤ Zur Erinnerung: Beispiel mit drei Polygonen in mehrdimensionalen und nicht-rechteckigem Array Point2D[][] polygons

## (Tiefe) Kopien von mehrdimensionalen Arrays

- ➤ Zur Erinnerung: Beispiel mit drei Polygonen in mehrdimensionalen und nicht-rechteckigem Array Point2D[][] polygons
- ► Tiefe Kopie von polygons erstellen

```
Point2D[][] clone = new Point2D[polygons.length][];

for (int i = 0; i < polygons.length; i++){
    clone[i] = new Point2D[polygons[i].length];

for (int j = 0; j < polygons[i].length; j++){
    clone[i][j] = polygons[i][j].clone();
}

153
}
```

🗅 ArrayCopyExamples.java

## (Tiefe) Kopien von mehrdimensionalen Arrays

- ➤ Zur Erinnerung: Beispiel mit drei Polygonen in mehrdimensionalen und nicht-rechteckigem Array Point2D[][] polygons
- ► Tiefe Kopie von polygons erstellen

```
Point2D[][] clone = new Point2D[polygons.length][];

for (int i = 0; i < polygons.length; i++){
    clone[i] = new Point2D[polygons[i].length];

for (int j = 0; j < polygons[i].length; j++){
    clone[i][j] = polygons[i][j].clone();
}

ArrayCopyExamples.java
```

Prinzip: Mischung aus Erstellung von Array und tiefer Kopie

## Inhalt

Arbeiten mit Arrays Identität

## Identität von zwei Arrays

► Array ist Referenztyp

#### Identität von zwei Arrays

- ► Array ist Referenztyp
- ▶ Identität zweier Referenzvariablen heißt, die zeigen auf dieselbe Instanz

```
numbers == numbers2 : true
```

#### Identität von zwei Arrays

- Array ist Referenztyp
- ▶ Identität zweier Referenzvariablen heißt, die zeigen auf dieselbe Instanz

```
numbers == numbers2 : true
```

► Entspricht: Wertzuweisung der Referenzvariablen bei Kopieren

## equals-Methode von Array

► Jeder Array implementiert equals-Methode

#### equals-Methode von Array

- ► Jeder Array implementiert equals-Methode
- ► Aber: Diese prüft nur Identität (äguivalent zu oben)

```
runArrayEqualsExample
26
    int[] numbers = new int[] {1,2,3,4};
27
    int[] numbers2 = numbers;
28
    int[] numbersClone = numbers.clone();
30
    System.out.printf("numbers.equals(numbers2): %b%n",
31
       numbers.equals(numbers2));
33
    System.out.printf("numbers.equals(numbersClone): %b%n",
34
       numbers.equals(numbersClone));
                                                                  🗅 ArrayEqualsExamples.java
```

```
numbers == numbers2 : true
numbers == numbersClone : false
```

#### Inhalt

### Arbeiten mit Arrays

Inhaltlicher Vergleich von Arrays: Zu Fuß

## Vergleich von Arrays: Zu Fuß

► Methode vergleicht zwei int-Arrays

```
runArrayEqualsIntByFoot
41
    public static boolean arrayEqualsIntByFoot(
42
       int[] a, int[] b) {
43
      if (a.length != b.length)
44
       return false;
46
      for (int i = 0; i < a.length; i++){
47
       if (a[i] != b[i])
48
         return false;
49
50
      return true;
51
```

lacktriangle ArrayEqualsExamples.java

# Inhaltlicher Vergleich von Arrays: Zu Fuß

► Aufrufe der vorherigen Methode

- ► Aufrufe der vorherigen Methode
  - ► a={1,2,3}, b={1,2,3} : **true**

- ► Aufrufe der vorherigen Methode
  - ► a={1,2,3}, b={1,2,3} : true
  - ► a={1,2,3,4}, b={1,2,3} : **false**

- ► Aufrufe der vorherigen Methode
  - ► a={1,2,3}, b={1,2,3} : true
  - ► a={1,2,3,4}, b={1,2,3} : **false**
  - ► a={}, b={1,2,3} : **false**

- ► Aufrufe der vorherigen Methode
  - ► a={1,2,3}, b={1,2,3} : true
  - ► a={1,2,3,4}, b={1,2,3} : **false**
  - ► a={}, b={1,2,3} : **false**
  - ► a={1,2,3}, b={1,2,4} : **false**

- ► Aufrufe der vorherigen Methode
  - ► a={1,2,3}, b={1,2,3} : true
  - ► a={1,2,3,4}, b={1,2,3} : **false**
  - ► a={}, b={1,2,3} : **false**
  - ► a={1,2,3}, b={1,2,4} : **false**
- ► Entspricht: T[].clone() beim Kopieren

- ► Aufrufe der vorherigen Methode
  - ► a={1,2,3}, b={1,2,3} : true
  - ► a={1,2,3,4}, b={1,2,3} : **false**
  - ► a={}, b={1,2,3} : **false**
  - ► a={1,2,3}, b={1,2,4} : **false**
- ► Entspricht: T[].clone() beim Kopieren
- ► Hier: Wertvergleich von primitiven Typen mit == möglich

- ► Aufrufe der vorherigen Methode
  - ► a={1,2,3}, b={1,2,3} : true
  - ► a={1,2,3,4}, b={1,2,3} : **false**
  - ► a={}, b={1,2,3} : **false**
  - ► a={1,2,3}, b={1,2,4} : **false**
- ► Entspricht: T[].clone() beim Kopieren
- ► Hier: Wertvergleich von primitiven Typen mit == möglich
- ► Was ist mit Referenztypen?

► Referenztypen mit ② Objects.equals() vergleichen

```
55
    public static boolean arrayEqualsPoint2DByFoot(
56
       Point2D[] a, Point2D[] b) {
58
      if (a.length != b.length)
59
        return false:
61
      for (int i = 0; i < a.length; i++){
62
        if (!Objects.equals(a[i], b[i]))
63
          return false;
64
65
      return true;
66
                                                                   🗅 ArrayEqualsExamples.java
```

► Referenztypen mit ♂ Objects.equals() vergleichen

```
55
    public static boolean arrayEqualsPoint2DByFoot(
56
       Point2D[] a, Point2D[] b) {
58
      if (a.length != b.length)
59
        return false:
61
      for (int i = 0; i < a.length; i++){
62
        if (!Objects.equals(a[i], b[i]))
63
          return false;
64
65
      return true:
66
                                                                   🗅 ArrayEqualsExamples.java
```

► Entspricht: tiefer Kopie des Arrays

### Inhalt

#### Arbeiten mit Arrays

Inhaltlicher Vergleich von Arrays mit Arrays.equals

## Inhaltlicher Vergleich von Arrays über darrays.equals

► Hilfsmethode ☑ Arrays.equals implementiert inhaltlichen Vergleich

### Inhaltlicher Vergleich von Arrays über 🗆 Arrays.equals

- ► Hilfsmethode ☑ Arrays.equals implementiert inhaltlichen Vergleich
- Beispiel

```
runArrayArraysEqualsExample
72
    Point2D[] triangle = new Point2D[]{
73
      new Point2D(0,0), new Point2D(2,0), new Point2D(1,1)};
74
    Point2D[] triangle2 = new Point2D[]{
75
      new Point2D(0,0), new Point2D(2,0), new Point2D(1,1)};
76
    Point2D[] triangle3 = new Point2D[]{
77
      new Point2D(0,0), new Point2D(2,0), new Point2D(1,2)};
79
    boolean t1EqualsT2 = Arrays.equals(triangle, triangle2);
80
    boolean t1EqualsT3 = Arrays.equals(triangle, triangle3);
                                                                       🗅 ArrayEqualsExamples.java
```

```
Arrays.equals(triangle, triangle2) : true
Arrays.equals(triangle, triangle3) : false
```

► Funktionsweise von ♂ Arrays.equals

- ► Funktionsweise von ♂ Arrays.equals
- ► Wie bei unserer Zu-Fuß-Implementierung

- ► Funktionsweise von ♂ Arrays.equals
- ► Wie bei unserer Zu-Fuß-Implementierung
  - 1. Größe vergleichen

- ► Funktionsweise von ♂ Arrays.equals
- ► Wie bei unserer Zu-Fuß-Implementierung
  - 1. Größe vergleichen
  - 2. Element für Element vergleichen

- ► Funktionsweise von ♂ Arrays.equals
- ► Wie bei unserer Zu-Fuß-Implementierung
  - 1. Größe vergleichen
  - 2. Element für Element vergleichen
    - ► Primitive Typen mit ==

- ► Funktionsweise von ♂ Arrays.equals
- ► Wie bei unserer Zu-Fuß-Implementierung
  - 1. Größe vergleichen
  - 2. Element für Element vergleichen
    - ► Primitive Typen mit ==
    - ► Referenztypen mit equals

### Inhalt

Arbeiten mit Arrays

Mehrdimensionale Arrays

► Auch über ☑ Arrays.equals

```
88  runArrayTwoDimensionalEqualsExample
89  int[][] a1 = { {1,2,3}, {4,5,6}, {6,8,9} };
90  int[][] a2 = { {1,2,3}, {4,5,6}, {6,8,9} };
91  System.out.printf("Arrays.equals(a1,a2) : %b%n",
92  ArrayS.equals(a1,a2));

10  ArrayEqualsExamples.java
```

```
Arrays.equals(a1,a2) : false
```

► Auch über ☑ Arrays.equals — oder?

```
Arrays.equals(a1,a2) : false
```

► Ergebnis: false — obwohl beide Arrays wertgleich sind!

```
Arrays.equals(a1,a2) : false
```

- ► Ergebnis: false obwohl beide Arrays wertgleich sind!
- ► Begründung:

```
Arrays.equals(a1,a2) : false
```

- ► Ergebnis: false obwohl beide Arrays wertgleich sind!
- ► Begründung:
  - ► ☑ Arrays.equals ruft equals auf den "Zeilen"-Arrays a1[i].equals(a2[i]) auf

```
88
89
int[][] a1 = { {1,2,3}, {4,5,6}, {6,8,9} };
int[][] a2 = { {1,2,3}, {4,5,6}, {6,8,9} };
System.out.printf("Arrays.equals(a1,a2) : %b%n",
Arrays.equals(a1,a2));

ArrayEqualsExamples.java
```

```
Arrays.equals(a1,a2) : false
```

- ► Ergebnis: false obwohl beide Arrays wertgleich sind!
- ► Begründung:
  - ► C Arrays.equals ruft equals auf den "Zeilen"-Arrays a1[i].equals(a2[i]) auf
  - ► Aber: equals von Array prüft nur Identität

```
Arrays.equals(a1,a2) : false
```

- ► Ergebnis: false obwohl beide Arrays wertgleich sind!
- ► Begründung:
  - ▶ ♂ Arrays.equals ruft equals auf den "Zeilen"-Arrays a1[i].equals(a2[i]) auf
  - ► Aber: equals von Array prüft nur Identität
  - ► a1[i] und a2[i] sind zwar wertgleich, aber nicht identisch (unterschiedliche Instanzen)

```
99  runArrayTwoDimensionalDeepEqualsExample

100  int[][] a1 = { {1,2,3}, {4,5,6}, {7,8,9} };

101  int[][] a2 = { {1,2,3}, {4,5,6}, {7,8,9} };

103  System.out.printf("Arrays.deepEquals(a1,a2) : %b%n",

Arrays.deepEquals(a1,a2));

DArrayEqualsExamples.java
```

```
Arrays.deepEquals(a1,a2) : true
```

► Tiefer Vergleich von mehrdimensionalen Arrays über ♂ Arrays.deepEquals()

```
Arrays.deepEquals(a1,a2) : true
```

► Funktioniert auch mit mehr Dimensionen und Referenztypen

```
Arrays.deepEquals(a1,a2) : true
```

- ► Funktioniert auch mit mehr Dimensionen und Referenztypen
- ► Funktionsweise:

```
Arrays.deepEquals(a1,a2) : true
```

- ► Funktioniert auch mit mehr Dimensionen und Referenztypen
- ► Funktionsweise:
  - ► Prinzipiell wie ☐ Arrays.equals

```
99  runArrayTwoDimensionalDeepEqualsExample

100  int[][] a1 = { {1,2,3}, {4,5,6}, {7,8,9} };

101  int[][] a2 = { {1,2,3}, {4,5,6}, {7,8,9} };

103  System.out.printf("Arrays.deepEquals(a1,a2) : %b%n",

Arrays.deepEquals(a1,a2));

DArrayEqualsExamples.java
```

```
Arrays.deepEquals(a1,a2) : true
```

- Funktioniert auch mit mehr Dimensionen und Referenztypen
- ► Funktionsweise:
  - ► Prinzipiell wie ☑ Arrays.equals
  - ► Sind Array-Elemente wieder Arrays , wird deepEquals rekursiv aufgerufen

### Inhalt

Arbeiten mit Arrays

Zusammenfassung

# Zusammenfassung: Vergleich von Arrays

► Wann nimmt man was?

# Zusammenfassung: Vergleich von Arrays

- ► Wann nimmt man was?
  - ► Identität: ==

# Zusammenfassung: Vergleich von Arrays

- ► Wann nimmt man was?
  - ► Identität: ==
  - ► Eindimensionale Arrays: ♂ Arrays.equals

- ► Wann nimmt man was?
  - ► Identität: ==
  - ► Eindimensionale Arrays: ☑ Arrays.equals
  - ► Mehrdimensionale Arrays: ☐ Arrays.deepEquals

- ► Wann nimmt man was?
  - ► Identität: ==
  - ► Eindimensionale Arrays: ☑ Arrays.equals
  - ► Mehrdimensionale Arrays: 🗗 Arrays.deepEquals
- ► Vorsicht

- ► Wann nimmt man was?
  - ► Identität: ==
  - ► Eindimensionale Arrays: ☐ Arrays.equals
  - ► Mehrdimensionale Arrays: ☑ Arrays.deepEquals
- ► Vorsicht
  - ► T[].equals prüft nur ldentität

- ► Wann nimmt man was?
  - ► Identität: ==
  - ► Eindimensionale Arrays: ☑ Arrays.equals
  - ► Mehrdimensionale Arrays: ☑ Arrays.deepEquals
- ▶ Vorsicht
  - ► T[].equals prüft nur ldentität
  - ► ☑ Arrays.deepEquals kostet bei tiefen, großen Arrays viel Zeit

### Inhalt

Arbeiten mit Arrays

► Hilfsklasse ☑ Arrays enthält nützliche Methoden für Arrays

- ► Hilfsklasse ☑ Arrays enthält nützliche Methoden für Arrays
  - **binarySearch** Binärsuche in sortieren Arrays (in  $\mathcal{O}(\log n)$ )

- ► Hilfsklasse ☑ Arrays enthält nützliche Methoden für Arrays
  - **binarySearch** Binärsuche in sortieren Arrays (in  $\mathcal{O}(\log n)$ )
  - ► compare lexikographischer Vergleich von Arrays (vgl. ♂ String.compareTo )

- ► Hilfsklasse ☑ Arrays enthält nützliche Methoden für Arrays
  - ▶ binarySearch Binärsuche in sortieren Arrays (in  $\mathcal{O}(\log n)$ )
  - ► compare lexikographischer Vergleich von Arrays (vgl. ♂ String.compareTo )
  - copyOf/copyOfRange kopieren von Arrays

- ► Hilfsklasse ♂ Arrays enthält nützliche Methoden für Arrays
  - ▶ binarySearch Binärsuche in sortieren Arrays (in  $\mathcal{O}(\log n)$ )
  - ► compare lexikographischer Vergleich von Arrays (vgl. ♂ String.compareTo )
  - copy0f/copy0fRange kopieren von Arrays
  - ► equals/deepEquals vergleichen von Arrays

- ► Hilfsklasse ☑ Arrays enthält nützliche Methoden für Arrays
  - ▶ binarySearch Binärsuche in sortieren Arrays (in  $\mathcal{O}(\log n)$ )
  - ► compare lexikographischer Vergleich von Arrays (vgl. ♂ String.compareTo )
  - copy0f/copy0fRange kopieren von Arrays
  - equals/deepEquals vergleichen von Arrays
  - ▶ fill belegen von Arrays mit Werten

- ► Hilfsklasse ☑ Arrays enthält nützliche Methoden für Arrays
  - ▶ binarySearch Binärsuche in sortieren Arrays (in  $\mathcal{O}(\log n)$ )
  - ► compare lexikographischer Vergleich von Arrays (vgl. ♂ String.compareTo )
  - copy0f/copy0fRange kopieren von Arrays
  - equals/deepEquals vergleichen von Arrays
  - ▶ fill belegen von Arrays mit Werten
  - ► hashCode Hashwerte von Arrays berechnen

- ► Hilfsklasse ☑ Arrays enthält nützliche Methoden für Arrays
  - **binarySearch** Binärsuche in sortieren Arrays (in  $\mathcal{O}(\log n)$ )
  - ► compare lexikographischer Vergleich von Arrays (vgl. ♂ String.compareTo )
  - copy0f/copy0fRange kopieren von Arrays
  - equals/deepEquals vergleichen von Arrays
  - ▶ fill belegen von Arrays mit Werten
  - ► hashCode Hashwerte von Arrays berechnen
  - ▶ mismatch suchen des ersten Unterschied in zwei Arrays

- ► Hilfsklasse ☑ Arrays enthält nützliche Methoden für Arrays
  - ▶ binarySearch Binärsuche in sortieren Arrays (in  $\mathcal{O}(\log n)$ )
  - ► compare lexikographischer Vergleich von Arrays (vgl. ♂ String.compareTo )
  - copy0f/copy0fRange kopieren von Arrays
  - equals/deepEquals vergleichen von Arrays
  - ► fill belegen von Arrays mit Werten
  - ► hashCode Hashwerte von Arrays berechnen
  - ▶ mismatch suchen des ersten Unterschied in zwei Arrays
  - ▶ parallelPrefix/SetAll/Sort paralleles Aggregieren/Initialisieren/Sortieren

- ► Hilfsklasse ☑ Arrays enthält nützliche Methoden für Arrays
  - ▶ binarySearch Binärsuche in sortieren Arrays (in  $\mathcal{O}(\log n)$ )
  - ► compare lexikographischer Vergleich von Arrays (vgl. ♂ String.compareTo )
  - copy0f/copy0fRange kopieren von Arrays
  - equals/deepEquals vergleichen von Arrays
  - ► fill belegen von Arrays mit Werten
  - ► hashCode Hashwerte von Arrays berechnen
  - ▶ mismatch suchen des ersten Unterschied in zwei Arrays
  - ▶ parallelPrefix/SetAll/Sort paralleles Aggregieren/Initialisieren/Sortieren
  - ► stream umwandeln in Streams (s. Programmieren III)

- ► Hilfsklasse ☑ Arrays enthält nützliche Methoden für Arrays
  - **binarySearch** Binärsuche in sortieren Arrays (in  $\mathcal{O}(\log n)$ )
  - ► compare lexikographischer Vergleich von Arrays (vgl. ♂ String.compareTo )
  - copy0f/copy0fRange kopieren von Arrays
  - equals/deepEquals vergleichen von Arrays
  - ▶ fill belegen von Arrays mit Werten
  - ► hashCode Hashwerte von Arrays berechnen
  - ▶ mismatch suchen des ersten Unterschied in zwei Arrays
  - ▶ parallelPrefix/SetAll/Sort paralleles Aggregieren/Initialisieren/Sortieren
  - ▶ stream umwandeln in Streams (s. Programmieren III)
  - sort sortieren von Arrays

- ► Hilfsklasse ☑ Arrays enthält nützliche Methoden für Arrays
  - **binarySearch** Binärsuche in sortieren Arrays (in  $\mathcal{O}(\log n)$ )
  - ► compare lexikographischer Vergleich von Arrays (vgl. ♂ String.compareTo )
  - copy0f/copy0fRange kopieren von Arrays
  - equals/deepEquals vergleichen von Arrays
  - ► fill belegen von Arrays mit Werten
  - ► hashCode Hashwerte von Arrays berechnen
  - ▶ mismatch suchen des ersten Unterschied in zwei Arrays
  - ▶ parallelPrefix/SetAll/Sort paralleles Aggregieren/Initialisieren/Sortieren
  - ▶ stream umwandeln in Streams (s. Programmieren III)
  - sort sortieren von Arrays
  - ► toString umwandeln in String